



PFARRBRIEF

SEELSORGERAUM OETZ - SAUTENS



WEIHNACHTEN 2023

AUSGABE 37 | DEZEMBER 2023

EIN LICHT.....

Liebe Mitchristen und Mitchristinnen unseres Seelsorgeraumes,

Diesmal zielt die Titelseite des Pfarrbriefs ein Bild, in dem ein Licht die Dunkelheit überstrahlt. Ich denke es hat Symbolcharakter für die gegenwärtige Zeit, in der viele dunkle Schatten Ängste schüren. Licht bringt Wärme, gibt Halt und Orientierung in der Dunkelheit der Nacht – es vertreibt die Angst. Gerade deshalb schlummert in uns allen die Sehnsucht nach Licht, Wärme und Geborgenheit. In der Kriegshölle von Stalingrad zeichnete der Arzt Kurt Reuber eine Grafik von der Stalingrad Madonna und umrahmte sie mit drei wichtigen Worten: Licht, Leben, Liebe. Im Geschehen der Heiligen Nacht finden sich genau diese drei Elemente wieder – Licht, das die Nacht erleuchtet, Liebe, die das Leben der Beteiligten verändert und neues Leben. Dabei wird uns eine frohe Botschaft verkündet. Gott wünscht uns nicht Gefangene der Nacht zu sein, sondern durch das Kind in der Krippe erleuchtet er eine Nacht mit seiner Liebe und macht unser Leben hell. Im Kind in der Krippe strahlt ein Licht des Ewigen und Unendlichen auf, welches stärker ist als alle Dunkelheit. Es ist das Licht der bedingungslosen und grenzenlosen Liebe Gottes für uns Menschen durch das er uns sagen will: „Hab keine Angst, und gehe deinen Weg – ich begleite Dich“. Er offenbart sich als Emmanuel – „Gott mit uns“. Auch im Buch des Propheten Jesaja ist von diesem Licht die Rede, welches Hoffnung schenkt: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht“. Das Licht der Heiligen Nacht oder die kleine Lampe in der Weihnachtskrippe mögen klein und unbedeutend sein, aber sie lassen uns etwas von dem großen Licht erahnen, welches hinter allem und über allem steht: Das Licht der Liebe Gottes, welches uns befähigt etwas mehr Wärme in unsere Welt zu bringen, um Gottes Wunsch für unsere Welt in unserem Leben wahr werden zu lassen: Friede den Menschen auf Erden.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Friede und Freude für das neue Jahr 2024

Euer Pfarrer Andreas



TAUFE UND TAUFPRAxis

im Seelsorgeraum Oetz, Oetzerau und Sautens

Die Feier der Heiligen Taufe ist ein freudiges Ereignis, und ich bedanke mich bei allen Eltern, die sich dazu entschlossen haben ihr Kind taufen zu lassen. Auf der Internetseite der Diözese Innsbruck finden sich hilfreiche Informationen zur Feier dieses Sakramentes. Mir erscheint eine Voraussetzung wichtig: die Heilige Taufe ist der Beginn unseres Weges als Christ; der Beginn einer Beziehung mit Jesus Christus; und der Eintritt in eine Gemeinschaft der Glaubenden. Der Ort der Taufe soll die Wohnsitzpfarre sein, weil das Kind durch die Taufe in diese Gemeinschaft aufgenommen wird. Die Feier der Taufe kann auch außerhalb der Wohnsitzpfarre stattfinden, aber die Anmeldung muss in der Pfarre erfolgen, wo man den Wohnsitz hat. Als Orte für eine Taufe werden in einer Pfarre jene Kirchen empfohlen, in denen regelmäßig Gottesdienst gefeiert wird, genügend Platz ist und einen würdigen Rahmen bieten. Im Seelsorgeraum Oetz, Oetzerau und Sautens sind dies: die Pfarrkirche Oetz, die Pfarrkirche Sautens, die Antoniuskirche in Oetzerau, und die Kirchen in Habichen und Piburg. Priester oder Diakone, welche in einer dieser Orte im Seelsorgeraum eine Taufe vornehmen wollen, müssen bei mir als Pfarrprovisor eine Taufferlaubnis einholen. Offene Fragen können gerne übers Pfarrbüro besprochen werden.

FIRMUNG 2024

Am 11.Mai 2024 werden wir um 10.00 in der Pfarrkirche Sautens das Sakrament der Firmung feiern. Firmspender wird Dekan Dr. Peter Scheiring aus Telfs sein. Ich danke Frau Silvia Speckle dafür, dass es ihr gelungen ist, wieder ein Firmteam für die Mitarbeit bei der Firmvorbereitung zu gewinnen. Einladungen zur Firmanmeldung sind verteilt oder verschickt worden.

Andreas Agreiter MHM
Pfarrprovisor Oetz-Sautens



EIN DANKE ZUM JAHRESABSCHLUSS.....

Ein Jahr neigt sich zu Ende, und es ist mir ein Bedürfnis vielen helfenden Händen im Seelsorgeraum Oetz, Sautens und Oetzerau Danke zu sagen:

- Allen, die sich zum Wohle unserer Kirchen und Kapellen einsetzen – Mesner, Kapellenbetreuer, Reinigungsteams, Blumenschmuckverantwortliche, Freunde der Weihnachtskrippe...
- Allen Männern, Frauen und Jugendlichen, welche liturgische Dienste ausüben – Ministranten, Kirchenchor, Musiker, Lektoren, Wortgottesdienstleiter, Vorbeter, Träger bei den Prozessionen
- Allen, die dem sozialen Engagement der Pfarre dienen – Sternsinger, Caritas Sammler, ehrenamtliche Helfer im Seniorenheim, Organisatoren der Fastensuppe.
- Allen, die sich um Kinder und Jugendliche im Seelsorgeraum kümmern – Religionslehrer, Ministrantenbetreuer, Mitglieder des Firmteams, Team Ezplorier.
- Allen Vereinen im Seelsorgeraum für die Mithilfe bei Prozessionen und anderen Aktivitäten.
- Männern, Frauen und Jugendlichen in den verschiedenen Gremien unserer Pfarre...

Ihnen allen und allen stillen Betern für unsere Pfarrgemeinden sage ich
auf diesem Wege ein großes

Vergelts Gott

Pfarrer Andreas



PFARRGEMEINDERAT SAUTENS

Am 10. Mai 2023 hat sich der Pfarrgemeinderat in Sautens aufgelöst und es ist seither noch nicht gelungen, ein neues Gremium zu formieren. Natürlich ist es eine schmerzhaft Erfahrung für eine Pfarre ohne Pfarrgemeinderat zu fungieren, aber es ist auch eine Chance für einen Neubeginn und die Möglichkeit die Aufgaben des Pfarrgemeinderates neu zu definieren. „Der Pfarrgemeinderat ist ein beratendes Gremium bestehend aus Männern und Frauen gemeinsam und in Absprache mit dem Pfarrer, die Leitungsverantwortung in einer Pfarre wahr nimmt und Entscheidungen für die Seelsorge trifft“. Mit dieser Definition ist einiges gesagt über die Aufgaben des Pfarrgemeinderates. Ich wünsche mir, dass, unabhängig von den Geschichten oder Praktiken der Vergangenheit, sich Männer, Frauen und Jugendliche aus Sautens, denen die Pfarre ein Anliegen ist, sich bei mir oder im Pfarrbüro wegen einer Mitarbeit in einem neuen Gremium melden, damit ein Neustart geschehen kann. Im Seelsorgeraum sind einige Entscheidungen zu treffen, welche nur in Absprache mit Vertretern beider Pfarreien getroffen werden können. Ich bedanke mich bei allen, die zur Mitarbeit bereit sind und auch bei allen, die in der gegenwärtigen Zeit die Pfarre Sautens unterstützen.

Andreas Agreiter MHM

EINLADUNG ZU EINER PILGERFLUGREISE NACH LOURDES

mit Pfarrer Andreas Agreiter

DATUM: 13-17.MAI 2024

Kosten: € 1.040,- (pro Person im Doppelzimmer),

EZ Zuschlag € 160,-

Komplettschutzversicherung Europa: € 84,- (freiwillig)

Das Programm für die Reise wird so bald wie möglich in der Pfarrkirche
aufgelegt. Reiseveranstalter ist der Reisedienst Alpbachtal.

Auf Eure Teilnahme freut sich

Pfarrer Andreas

GEMISCHTER CHOR SAUTENS

Wer singt, betet doppelt...

Vor über 60 Jahren wurde der Gemischte Chor Sautens vom Ehrenchormeister Franz Holzknecht gegründet. Seit 40 Jahren steht der Gemischte Chor unter der Leitung von Franz Röck.

Ganz nach dem Motto „wer singt, betet doppelt“ (gefunden bei unserem Chorausflug nach Südtirol), wurden und werden von uns Gottesdienste, Prozessionen, Beerdigungen und vieles mehr musikalisch umrahmt. Dies machen wir gern, aus ganzem Herzen, mit Leib und Seele. In unseren Reihen wäre noch Platz, sollte der Eine oder die Andere uns unterstützen wollen, bitte meldet euch gern. Heute möchten wir die Gelegenheit nutzen und einen aus unserer Reihe besonders hervorheben. Einen der auch da ist, wenn wir Sängerinnen und Sänger nicht da sind. Wir können von Glück oder Gottes Segen sprechen, dass wir ihn haben. Und ich glaube, dies nicht nur im Namen des Gemischten Chores, sondern der ganzen Pfarrgemeinde sagen zu dürfen. Unser Franzl findet immer den richtigen Ton und die Lieder und Texte stets passend zur jeweiligen Liturgie des Tages, er begleitet uns stimmungsgewaltig durch das ganze Kirchen- und Chorjahr. Danke dir lieber Franz Röck, für dein Dasein und Wirken als Organist und als Chorleiter.

Eine stimmungsvolle Weihnachtszeit wünscht euch allen
der Gemischte Chor Sautens



INFORMATIONEN ZUM SAUTNER KIRCHTURM

Es ist augenscheinlich, dass am Kirchturm in Sautens Reparaturen notwendig sind und der Pfarrkirchenrat hat sich schon vor einiger Zeit der Sache angenommen. Leider dauerte es seine Zeit bis ein professioneller Kirchturmsteiger Zeit hatte, den Turm zu begutachten. Nachdem wir den Bericht des Fachmannes erhalten hatten, gab es am 4. Oktober einen Lokalausweis mit der Leitung des Diözesanen Bauamtes vor Ort in Sautens. Obwohl laut dem vorliegenden Bericht die Kuppel in einem guten Zustand ist und ein notwendiger Neuanstrich heuer noch möglich gewesen wäre, wurde uns angeraten zuerst die Beurteilung von Spenglerfirmen zu den Schäden an den Blechern und dem Mauerwerk einzuholen. Die Unterlagen über die Schäden wurden an zwei Firmen in Oetz übermittelt und von einer Firma haben wir die Rückmeldung erhalten, dass es wohl notwendig sein wird den Turm einzurüsten, um die Reparaturen fachgerecht ausführen zu können. Es dürfte uns also eine große Herausforderung bevorstehen. Wichtige Entscheidungen werden vom Pfarrkirchenrat besprochen und kommuniziert, sobald alle Fakten auf dem Tisch liegen.

Andreas Agreiter MHM



UNSERE VERSTORBENEN



31.10. 2022
Günter
Plattner



01.11. 2022
Franz Josef
Wilhelm



13.11. 2022
Rosa
Reich



14.11. 2022
Ronald
Höllerbauer



23.01. 2023
Martha
Amprosi



14.02. 2023
Robert
Gadner



15.03. 2023
Yvonne
Auer



20.03. 2023
Helmut
Erhart



13.05. 2023
Agnes
Kuen



07.06. 2023
Renate
Sonnweber



18.06. 2023
Fini
Parth



24.06. 2023
Frieda
Pirchner

IM KIRCHENJAHR IN OETZ



21.07. 2023
Josef
Müller



31.07. 2023
Werner
Kometer



30.08. 2023
Elmar
Schmid



09.09. 2023
Doris
Meitinger



06.10. 2023
Luise
Fiegl



27.10. 2023
Herbert
Rinner



28.10.2023
Gisela
Schöpf



30.10. 2023
Ernst
Binz

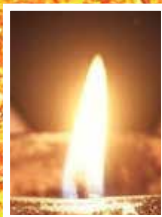
UNSERE VERSTORBENEN IM KIRCHENJAHR IN SAUTENS



06.11. 2022
Ferdinand
Grüner



30.11. 2022
Rudolf
Strigl



14.01. 2023
ATZ Otto
Heinrich



01.03. 2023
Monika
Kopp



28.03. 2023
Leopoldine
Heel



10.04. 2023
Hermann
Strigl



29.05. 2023
Franz
Gritsch



15.06. 2023
Walter
Grüner



21.06. 2023
Renaldo Josef
Hackl



27.08. 2023
Albuin
Winkler



16.10. 2023
Rosa
Strigl



BERGMESSE 2023

IN SAUTENS UND EINWEIHUNG DES NEUEN
GIPFELKEUZES MITLERER KARKOPF



SAUTNER ADVENTFENSTER

Kommt's a bisserl Fensterl schaugn...

Gestresst durch den Advent? – so sollte es nicht sein! Leichter gesagt als getan – darum wollen wir euch dabei unterstützen, in weihnachtliche Stimmung zu kommen.

Die Adventzeit kann und soll eine Zeit des Innehaltens sein, eine Zeit des einander Zuhörens, des aufeinander Zugehens. Nehmt euch diese Zeit und macht euch auf den Weg zu einem gemütlichen Abendspaziergang. Der Katholische Familienverband lädt auch heuer wieder ein stimmungsvoll, geschmückte Adventfenster, die sich durch ganz Sautens erstrecken, jeweils ab 17:00 Uhr zu besuchen. Mit viel Fleiß und Liebe werden sie von Sautner Familien gestaltet. An dieser Stelle ein großer Dank dafür. Kommt vorbei, lasst die Hektik des Alltags für ein paar Stunden hinter euch! Die FenstergestalterInnen und die MitarbeiterInnen der Zweigstelle Sautens des Katholischen Familienverbandes freuen sich auf euch.



UNSERE ANTONIUS-KIRCHE IN AU

Es ist wieder einmal an der Zeit, über einige Geschehnisse, Anliegen und Veränderungen, um unsere schöne Antonius-Kirche in Au zu berichten. Mehr als vier Jahre sind es nun her, dass unsere Kirche renoviert worden ist und man könnte glauben, dass nun über einen längeren Zeitraum wohl keine Investitionen mehr anfallen würden. Doch wenn man am Puls der Zeit bleiben will, dann gibt es immer wieder etwas zu tun und Instand zu halten, was im Umfeld anderer Kirchen schon längst zum Standard gehört. So musste z. b. Bei der südseitigen Kirchturmuhre der Motor mit Zeigerhülse durch eine Salzburger Firma erneuert werden. Zu diesem Zwecke war es notwendig, eine Spezialfirma aus Osttirol zu beauftragen, die durch ihre Seiltechnik die Abnahme der Uhrzeiger gerüstlos ermöglichte. Das war logistisch eine gewisse Herausforderung. Diese Gelegenheit haben wir wahrgenommen, die Ziffernblätter der Uhr farblich umzugestalten. Es war immer wieder berechnete Kritik geäußert worden, dass man die Uhrzeit aus etwas weiterer Entfernung nicht mehr gut erkennen kann. Dem haben wir nun Rechnung getragen.

Ein besonderes Anliegen war uns schon seit längerer Zeit die Anschaffung einer Beschallungsanlage. Immer wieder hat sich gezeigt, dass besonders ältere Kirchenbesucher das gesprochene Wort nur bruchstückhaft verstehen konnten. Vor allem, wenn Kinder durch ihre Zurückhaltung bei bestimmten kirchlichen Anlässen etwas vorzutragen hatten, war das Verstehen der Vortragenden ein besonderes Problem. Die Ausführungsfirma hat die Installation zur vollsten Zufriedenheit erledigt.

Wenn dem nicht schon genug wäre, ist zu allem Überfluss auch noch ein Teil der Außenbeleuchtung durch Sturmschaden ausgefallen, sodass die Ausleuchtung vor allem aus westlicher Sicht nur mehr unzureichend gegeben ist. Daher wird es künftig erforderlich sein, schon aus Energiekostengründen die gesamte Anlage auf LED Leuchtkörper umzustellen.

Trotz aller zum Teil großzügigen Unterstützungen von Behörden und privaten Sponsoren, sehen wir uns nicht in der Lage, diese Kosten erfüllend zu bewältigen. Darum möchte ich die aufrichtige Bitte an euch richten, uns dabei mit einer Spende zu helfen, diese Investitionen ohne Schulden zu finanzieren. Auf euer offenes Herz bauend, möchte ich mich jetzt schon auf das allerherzlichste namens unserer Antonius-Kirche dafür bedanken.

Bankverbindung IBAN: AT 79 3629 1000 0002 6385 - Raiba Vorders Ötztal
Vor einiger Zeit war auch unser hochwürdigster Herr Bischof Hermann Glettler bei uns zu Besuch und hat seine Begeisterung über unsere besonders schöne und gepflegte Kirche geäußert, was er auch schriftlich in unserem Antonius-Buch durch seine Eintragung kundtat.

Mit herzlichem Gruß
Euer Hans Jäger

TAIZÉ-GEBETE IN SAUTENS

Hiermit möchten wir euch herzlich zu unseren kommenden Taizé-Gebeten einladen. Diese bieten Raum für gemeinsames Beten, Meditieren und die Stille in unserer hektischen Welt. Wir treffen uns noch 2 mal bis Weihnachten und zwar am **24.11. 2023 und 22.12. 2023** jeweils um **19 Uhr** in der Pfarrkirche Sautens.

Das Taizé-Gebet zeichnet sich durch seine einfache, meditative Atmosphäre aus. Durch wiederholte Gesänge und Momente der Stille wollen wir Ruhe und Inspiration finden.

Wir würden uns freuen, euch bei einem der Gebete begrüßen zu können.

Chor Marcato und WOGO Team



KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE AB 2024 IN OETZ

Wir möchten ab Jänner 2024 wieder einmal im Monat die Kinder mit Familien, aber auch alle anderen recht herzlich zu unseren Kinder- und Familiengottesdiensten einladen. Wir haben uns dabei entschlossen, die Kinder- und Familiengottesdienste von Jänner bis Juni und von Oktober bis Dezember nicht am Sonntag, sondern am Samstagabend zu gestalten, da der Samstagabend für die Familien besser als der Sonntag sein dürfte. Die Kinder- und Familiengottesdienste werden abwechselnd in einem Gottesdienst mit unserem Pfarrer Andreas oder in einem Wortgottesdienst mit unseren Wortgottesdienstleitern in der Pfarrkirche Oetz gestaltet und wir möchten die Gottesdienste stark im Sinne unserer Kleinsten ausrichten. Bei den Gottesdiensten begleitet uns unser Kinderchor, hier auch schon vorab ein Vergelt's Gott an die Chorleiterinnen. Die Termine der Kinder- und Familiengottesdienste könnt Ihr unter Termine in der Zeitschrift Zetz und in unserer Gottesdienstordnung unter <https://www.seelsorgeraum-oetz-sautens.at/oetz/gottesdienste/> nachlesen. Wir haben vor Ort Kirchen, die uns Platz geben und uns einladen, zu verweilen bei einem kurzen Gebet oder einem gemeinsamen Gottesdienst. Wir dürfen hier die Gelegenheit nutzen, dass wir alle Oetzerinnen und Oetzer wieder mal herzlich einladen, uns am Wochenende die Freude zu machen, uns zu einem gemeinsam Gottesdienst zu besuchen, weil wir überzeugt sind, dass gerade in unserer heutigen schnelllebigen und oft allzu hektischen Zeit, ein besonderer Ort der Ruhe und Besinnung, wie er in unseren Kirchen und Gottesdiensten zu finden ist, ein Angebot sein kann, das für unser Leben einen Mehrwert darstellt. Zudem bietet sich bei einem Kirchenbesuch auch ein Vorbeischaun an den Gräbern unserer Liebsten oder Freunden aus der Vergangenheit an, denn was mal gut war, bleibt in unseren Herzen auch immer ein Stück weit gut und wertvoll. Am 24.12.2023 gestalten wir ab 16:00 wieder unsere Kinderweihnacht, werden uns für Euch wieder was Besonderes einfallen lassen und in diesem Sinn verbleibe ich im Namen des Pfarrers, der Pfarre Oetz und des Pfarrgemeinderates mit einem



Vergelt's Gott vorab,

Georg Auderer



FRIEDENSLICHT

Auch in diesem Jahr kann das Friedenslicht in der Pfarrkirche am Heiligen Abend den ganzen Tag über abgeholt werden. Weiters wird das Friedenslicht auch nach den Gottesdiensten ausgegeben. Entsprechende Kerzen werden gegen Spenden zur Verfügung stehen!

Für was steht das Friedenslicht?

Im Jahr 1986 entstand im oberösterreichischen Landesstudio des Österreichischen Rundfunks (ORF) die Idee, die mittlerweile eine Lichtspur durch ganz Europa gezogen hat: Ein Licht aus Bethlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.

Gerade in diesem Jahr, wo wieder so viel Unfrieden, Krieg, Unterdrückungen und Hass gegen Menschen, die einfach etwas anders sind, verbreitet wird, möge dieses Friedenslicht ein Zeichen für uns alle sein, jedem Menschen, egal welcher Herkunft, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung und was auch immer mit Respekt und Achtung zu begegnen. Vielleicht sollten wir auch mal in uns gehen und darüber nachdenken, warum lehnen wir diesen oder jenen Menschen ab, obwohl er uns nichts getan hat.

Euer Mesner,
Josef



SAMMLUNG FÜR BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

Am 3. Adventsonntag findet jeweils die Sammlung für Bruder und Schwester in Not statt.

Gemeinsam mit unseren lokalen Partnerorganisationen in Bolivien, El Salvador, Tansania und Uganda setzen wir Projekte der Entwicklungszusammenarbeit professionell, partnerschaftlich, transparent und auf Augenhöhe um. Für jene, die an diesen Tagen nicht in die Kirche kommen, bieten wir nunmehr die Möglichkeit an, ihren Beitrag für diese Sammlung auf das Pfarrkonto

Kto: IBAN AT05 3629 1000 0002 2673

mit dem Vermerk „Adventsammlung“ zu überweisen.

Vergelt's Gott

Außerdem wird eine Box zum Einwerfen der Bruder und Schwester in Not – Säckchen bis einschließlich 26. Dezember in der Kirche bei den Gottesdiensten aufgestellt.



Impressum: Pfarrbrief Seelsorgeraum Oetz und Sautens, 6433 Oetz, Kirchweg 19, 6432 Sautens, Widumgasse 5
Medieninhaber sowie für den Inhalt verantwortlich: Der Pfarrgemeinderat Oetz und Sautens

Texte: Pfarrer Andreas Agreiter, Josef Anzelini, Gerhard Auer, Markus Auer, Nina Auer, Georg Auderer, Hans Jäger

Fotos: Foto Stock Adobe, Jochen Leiter, Gerhard Auer, Fabricio Thaler, Manfred Köll, Gitti Vitroler, Ludwig Auer

Grafik und Zusammenstellung Ernst Mairhofer

DIE STERNSINGERAKTION 2024

Im Jänner wird es wieder soweit sein, dass unsere Sternsinger unterwegs sein werden. Sie werden zwischen dem 2. Jänner und dem 5. Jänner in Oetz in die Häuser kommen, um euch den Segen für das kommende Jahr zu bringen und sie werden dabei wieder um eine Spende für Menschen in den Armutsregionen auf dieser Welt bitten. Die Sternsinger freuen sich, wenn ihnen die Türen geöffnet und sie freundlich aufgenommen werden! Ein genauerer Termin, wann sie in den einzelnen Ortsteilen unterwegs sein werden, kann ab ungefähr Mitte Dezember der Homepage entnommen werden. Außerdem feiert die Sternsingeraktion im kommenden Jahr ein großes Jubiläum, sie wird nämlich 70!

Sternsingen ist eine Tradition, die von Generation zu Generation in den Pfarren weitergegeben wird. Gemeinsam schaffen wir Erinnerungen an Weihnachten, an eine schöne gemeinsame Zeit und daran, wie wichtig und schön es ist, etwas für andere zu tun: ihnen Segen und die Frohe Botschaft zu bringen und mit den Spenden diesen Segen in die Welt hinauszutragen. Ihre Spenden sind ein wirksames Mittel gegen Armut und Ausbeutung. Rund 500 Hilfsprojekte unterstützen Menschen, die unsere Hilfe dringend benötigen – zum Beispiel in Guatemala. Weiters besteht auch die Absicht, dass die Erwachsenengruppe, die wir seit dem letzten Jahr haben und Hotel und Gasthöfe aufsuchen, dass diese Gruppe auch an dem Tag wo sie in die Lokale gehen, vorher einen Auftritt bei der Krippe im Gemeindepark absolvieren. Wann dies genau sein wird, ist bitte der Homepage bzw. der Gottesdienstordnung zu entnehmen.

Euer Mesner, für die Durchführung der Aktion verantwortlich,
Josef



DIE STERNSINGERAKTION 2024

wird in der Pfarrgemeinde Sautens am 3., 4. und am 5. Jänner 2024
durchgeführt

KINDERWEIHNACHT IN SAUTENS

Wenn's schneit
Wenn's schneit, wenn's schneit,
ist Weihnacht nicht mehr weit.
Dann geht der alte Nikolaus
mit seinem Sack von Haus zu Haus.

Wenn's schneit, wenn's schneit,
ist Weihnacht nicht mehr weit.
Dann kann man durch die Straßen gehn
und all die schönen Sachen sehn.

Wenn's schneit, wenn's schneit,
ist Weihnacht nicht mehr weit.
Dann riecht es, ach, so wunderschön,
nach Äpfeln und nach Marzipan.

Mit großen Schritten nähern wir uns der Weihnachtszeit...wir lieben es, wenn es glitzert und funkelt und überall so schön nach Plätzchen duftet.

Vergangenes Jahr haben erstmals die Ministranten, Sternsinger, Eltern und Begleitpersonen die Kinderweihnacht „von Kindern für Kinder“ gestaltet.

Die Begeisterung bei den Kindern und Jugendlichen aber auch bei den Erwachsenen war enorm und wir haben daher beschlossen, auch dieses Jahr wieder eine Kinderweihnacht mit dem Motto „von Kindern für Kinder“ zu gestalten.

Daher ein Aufruf an alle Kinder, Jugendliche, Eltern, Großeltern usw., die mit uns zusammen diese Kinderweihnacht gestalten wollen, die mit uns singen, musizieren und lesen wollen, sich bei Markus oder Nina Auer zu melden.

„Was Tolles kann entstehen, wenn viele mit Begeisterung die wohl schönste Zeit des Jahres mitgestalten.“

Die letzten Feiertage sind noch stark in Erinnerung, die Verwandten sind erst gegangen, endlich ist Zeit, um die Weihnachtsgeschenke in Ruhe zu bestaunen.

Schon kommt der nächste Höhepunkt in der Weihnachtszeit. Die Heiligen Könige sind am Weg zum Kind in der Krippe und stellvertretend werden in Sautens die Sternsinger die Botschaft der Dreikönigsaktion von Haus zu Haus tragen.

STERNSINGERAKTION SAUTENS



Werde königliche*r Sternsinger*in!

Sternsingen bewegt das ganze Land. Rein in die königlichen Gewänder und Krone auf den Kopf, dann geht es los. Du bist mit deinem Team unterwegs und bringst die Friedensbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Die besuchten Menschen freuen sich über den Segen für das neue Jahr. Und du setzt dich für eine faire Welt ein. Die Spenden, die ihr sammelt, helfen Menschen, die in Armut leben.

Sternsingen ist Abenteuer, macht Spaß und ist Einsatz für eine bessere Welt. Schließ dich uns an und bring auch gleich deine Freund*innen mit!

Wir laden dich sehr herzlich zum Sternsingen ein!

Natürlich musst du es mit deinen Eltern absprechen. Meldet euch einfach bei uns!

STERNSINGEN
Mach mit!

Krone richten,
Stern tragen,
Kassa zum Klingeln bringen.
Welt besser machen!

Melde dich bei:

Tel.:

E-Mail:

STERNSINGEN: Begleitpersonen gesucht!

Kinder bei ihrem Engagement begleiten. Menschen im globalen Süden unterstützen.

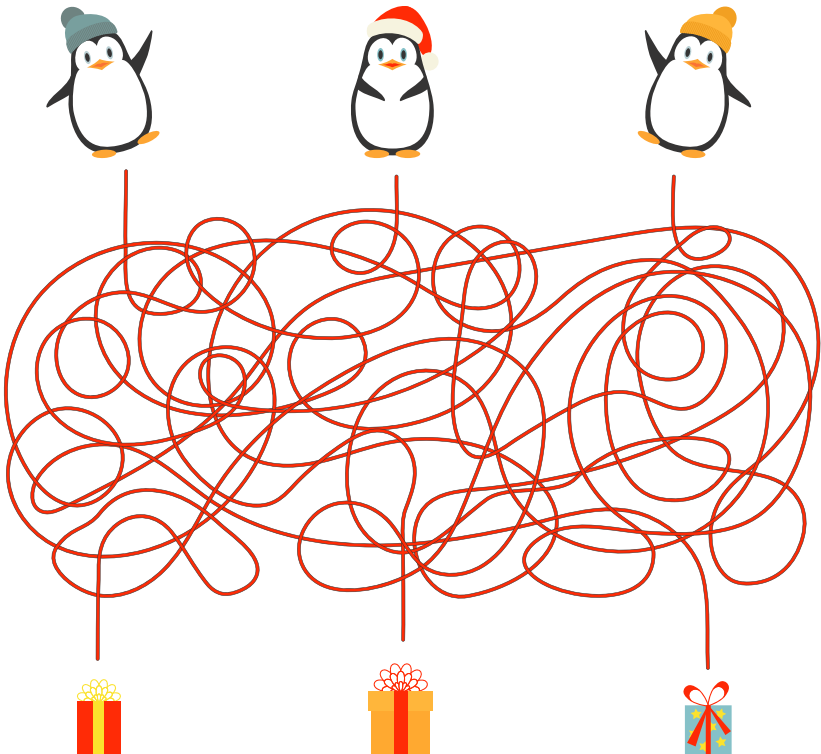
Melde dich bitte bei:

Telefon:

E-Mail:

KINDERSEITE

Finde die Paare!



WEIHNACHTSEVANGELIUM

(LK 2,1-20)

Herbergsuche von Maria und Josef

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebär ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

Engel verkünden den Hirten die Geburt des Messias

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe / und auf Erden ist Friede / bei den Menschen seiner Gnade.

Die Hirten auf der Suche nach dem Kind in der Krippe

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

MEDITATIONSTEXT

Weihnachten ist.....

Umkehr

aus Angst und Verunsicherung,
aus Unterdrückung und Trauer
auf den Weg zu Gerechtigkeit und Frieden

Aufbruch

Zu Versöhnung und Gemeinschaft
Zu Freude und Heil
In eine neue Welt,
in der Gott Mensch
und die Welt menschlich ist.

Hoffnung

Auf das, was uns verheißen ist:
„Das Volk, das im Dunkeln lebt,
schaut ein großes Licht.“
Jesaia, 9,1



GOTTESDIENSTORDNUNG

Dezember 2023	Sautens	Oetz	Oetzerau
06. Mittwoch		06.00 Rorate	
07. Donnerstag			17.00 Euch
08. Freitag	08.30 Euch	10.00 Euch	
09. Samstag	17.00 Euch	kein Gottesdienst	
10. Sonntag	09.00 Wogo	10.00 Euch	08.45 Euch
12. Dienstag	19.00 Versöhnungsfeier		
13. Mittwoch		06.00 Rorate	
14. Donnerstag		19.00 Versöhnungsfeier	06.30 Rorate
15. Freitag	06.30 Rorate		
16. Samstag	17.00 Wogo	17.00 Euch	
17. Sonntag	09.00 Euch	10.00 Wogo	08.45 Wogo
20. Mittwoch		Rorate	
22. Freitag	06.30 Rorate		
23. Samstag	17.00 Euch	19.00 Euch	
24. Sonntag	16.00 Kinderweihnachtsfeier 23.00 Christmette	16.00 Kinderweihnachtsfeier 21.00 Christmette	17.00 Weihnachts- gottesdienst als Euch
25. Montag	08.30 Euch	10.00 Euch	
26. Dienstag	09.00 Wogo	10.00 Euch	
30. Samstag	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	17.00 Euch
31. Sonntag	08.30 Euch	10.00 Euch	
Jänner 2024			
01. Montag	19.00 Euch	10.00 Euch	
06. Samstag	08.30 Euch + Sternsinger	10.00 Euch + Sternsinger	
07. Sonntag	08.30 Euch	10.00 Euch	17.00 Euch + Sternsinger

Genauere Informationen auf der Homepage • Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten unserer Pfarrämter

Pfarramt Oetz

Tel. Nr. 05252/6288

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden bei Pfarrer Andreas
am Mittwoch von 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Sautens

Tel. Nr. 05252/6541 oder 0676/87307516

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden bei Pfarrer Andreas
am Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung unter Tel.: 0676/87307514